

WN 12.6.2021

Fotoausstellung bis zum 6. Juli

# Der faire Handel steht im Mittelpunkt

**NOTTULN.** Im September 2021 jährt sich die Einigung der Vereinten Nationen auf die 17 Nachhaltigkeitsziele zum sechsten Mal. Sie bilden die Leitlinie für eine Zukunft ohne Armut und Hunger, in der alle Menschen Zugang zu medizinischer Versorgung haben und in der die Umwelt und das Klima geschützt werden. Gleichzeitig dienen die Ziele als Gerüst, welches Regierungen, Nichtregierungsorganisationen, Wirtschaftsunternehmen und die Zivilgesellschaft mit Leben füllen müssen, um mehr Nachhaltigkeit im Norden und Süden zu erreichen.

Dabei hat der faire Handel große Schnittmengen mit den Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen, die in der Fotoausstellung „Nachhaltig handeln – Arbeitsschwerpunkte von Fairtrade“ deutlich werden. „Die Ausstellung zeigt, wie Fairtrade die Ziele der Vereinten Nationen für nachhaltige Entwicklung mit seinen Arbeitsschwerpunkten



Zu den ersten Besuchern der Ausstellung gehörten (v.l.) Carola König, Agenda-Beauftragte der Gemeinde Nottuln, Renate Praß von der Steuerungsgruppe Fairtrade Town Nottuln und Bürgermeister Dr. Dietmar Thönnnes.

Foto: Gemeinde Nottuln

umsetzt“, erklärt Carola König, Agenda-Beauftragte und Ansprechpartnerin für den Fairen Handel bei der Gemeinde Nottuln.

„Wir freuen uns, dass die Ausstellung von „TransFair“ in Nottuln Station macht und dass damit das Thema Fairer Handel in den Mittel-

punkt gerückt wird“, sagt Renate Praß von der Steuerungsgruppe Fairtrade Town Nottuln.

Die Fotoausstellung in der Alten Amtmannei ist noch bis zum 6. Juli (Dienstag) zu den Öffnungszeiten des Testzentrums des Roten Kreuz zu sehen.